

Walberberg, 7.01.2021

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

zuallererst möchte ich Ihnen alles Gute, Glück, Zuversicht und vor allem Gesundheit für das neue Jahr wünschen. Hoffen wir, dass das Jahr 2021 viel Positives bereithält.

Nach den Beratungen der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder mit der Bundeskanzlerin sowie nach den gestrigen Beratungen und Entscheidungen im Landeskabinett zum weiteren Schulbetrieb in Nordrhein-Westfalen liegen mir nun die neuen Informationen für den Schulbetrieb vor. Die getroffenen Regelungen erscheinen der Politik angesichts der nach wie vor sehr angespannten und äußerst unsicheren allgemeinen Infektionslage erforderlich.

- Der Präsenzunterricht wird **ab sofort bis zum 31. Januar 2021** ausgesetzt. Es wird **Distanzunterricht** erteilt.
- *„Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das **Kinderkrankengeld** im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.“* (Auszug aus der Schulmail des MSB NRW)
- Die TvQ bietet ab Montag, den 11. Januar 2021, ein **Notbetreuungsangebot** für diejenigen Schülerinnen und Schüler an, die nach Erklärung Ihrer Eltern nicht zuhause betreut werden können (das Anmeldeformular ist als Anlage beigefügt). Die Notbetreuung findet in der Zeit, je nach Bedarfen von 8-16 Uhr statt. Bei Bedarf auch unabhängig vom Bestehen eines Betreuungsvertrages.

Während der Notbetreuung findet **kein regulärer Unterricht** statt. Die Schülerinnen und Schüler nehmen - auch wenn sie sich in der Schule befinden - am Distanzunterricht ihrer jeweiligen Lerngruppe teil. Die Aufsicht übernimmt das OGS-Team. Eigene digitale Endgeräte dürfen mitgebracht werden.

Voraussetzungen für die Teilnahme: Mund-Nase-Schutz, auch am Sitzplatz, Mindestabstand im Raum, bekannte Hygieneregeln

Anmeldung bis Freitag um 14 Uhr: schulleitung@tvq-walberberg.de, Fax oder Briefeinwurf.

- Bis zum 31. Januar werden **keine Klassenarbeiten** geschrieben, da der Unterricht im 1. Schulhalbjahr eine ausreichende Basis für die Leistungsbewertung auf dem Halbjahreszeugnis geschaffen hat.

Das Ministerium hat in der Schulmail grundlegenden Anmerkungen zur aktuellen Situation gemacht, die ich Ihnen gerne zu Verfügung stelle:

Für viele Familien stellen die Schulen eine unerlässliche Unterstützung für die Bildung, Erziehung und Betreuung ihrer Kinder dar. Und insbesondere für jüngere Kinder sowie Schülerinnen und Schüler, die zu Hause nur eingeschränkt begleitet, gefördert und gefordert werden können, leisten die Schulen mit ihren verlässlichen Strukturen einen unverzichtbaren Beitrag zur Bildung und Erziehung. Staat und Gesellschaft stehen daher in der Verantwortung, für alle Schülerinnen und Schüler Bildungschancen zu sichern, erfolgreiche Bildungsbiographien mit Abschlüssen zu ermöglichen und soziale Teilhabe zu gewährleisten. Die unbestrittene beste Möglichkeit, diesem pädagogischen Anspruch und dieser Verantwortung gerecht zu werden, stellt der Präsenzunterricht für alle Schülerinnen und Schüler dar. Trotz des großen Engagements der Lehrkräfte und des weiteren pädagogischen Personals in den Schulen sowie der inzwischen vielfach positiven Entwicklungen beim Distanzunterricht soll und kann dieser den Präsenzunterricht nicht vollumfänglich ersetzen. Die Schule ist und bleibt der beste Lernort für unsere Schülerinnen und Schüler. Dies gilt insbesondere auch für die Kinder an den Grundschulen und in der Primarstufe der Förderschulen, für die aufgrund ihres Alters ein Distanzunterricht eine besonders große Herausforderung darstellt. Das Ziel der Landesregierung ist daher in Abwägung mit den wichtigen Fragen des Gesundheitsschutzes eine möglichst schnelle Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts an den Schulen in Nordrhein-Westfalen.

Allerdings: Auch zu Beginn des Jahres 2021 wirken sich die Corona-Pandemie und die zu deren Bekämpfung ergriffenen Maßnahmen weiterhin auf das Unterrichtsgeschehen an unseren Schulen aus. Für die gesamte Gesellschaft und deren unterschiedliche Lebensbereiche muss es in den nächsten Wochen und Monaten das Ziel sein, parallel zu den begonnenen Impfungen das Infektionsgeschehen so gering zu halten, dass insbesondere die Risikogruppen geschützt und das Gesundheitssystem nicht überlastet wird. Aufgrund der unverändert angespannten und derzeit äußerst unsicheren allgemeinen Infektionslage werden daher auch die Schulen einen Beitrag zur Kontaktminderung leisten müssen. Daraus folgen zu Beginn dieses Jahres zunächst weitere Einschränkungen für den Präsenzunterricht an unseren Schulen. (Auszug aus der Schulmail des MSB NRW)

Am 25. Januar 2021 werden die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder erneut mit der Bundeskanzlerin zusammenkommen und das weitere Vorgehen beraten und ich werde Sie dann weiter informieren.

Wir alle in der Schulgemeinschaft sind gut auf das Lernen auf Distanz vorbereitet. Wie gehabt erhalten die Kinder einen Wochenplan in Form des Padlets und es werden täglich Videokonferenzen angeboten. Die Kinder erhalten ein Feedback zu ihren Leistungen. Über den Tagesablauf habe ich Sie bereits im Elternbrief vom 3.11.20 informiert. Auf der Homepage finden Sie morgen gesammelte Informationen dazu. Über die Form der Zeugnisausgabe werde ich Sie ebenfalls zu gegebener Zeit informieren.

Die Kinder, die vor den Ferien von der TvQ einen Laptop erhalten und zurückgebracht haben, können diesen morgen, Freitag, in der Zeit von 12 Uhr-12.30 Uhr wieder am Schultor entgegennehmen.

Wir hoffen mit Ihnen darauf, dass wir bald von der Corona-Pandemie befreit sind und dann wieder einen regulären Schulbetrieb durchführen können.

Halten Sie durch!

Mit freundlichen Grüßen
A. Lauer, Schulleiterin